

# Des Menschen Herz

1. Vers: Sprüche 16, 9 und 33

2. - 3. Vers: Gerhard Spingath

Gerhard A. Spingath

1. Des Men - schen Herz er - denkt sich sei - nen

lenkt sei - nen Schritt, lenkt *verhalten* sei-nen  
Weg, a - ber der Herr al - lein lenkt sei-nen Schritt, lenkt sei - nen  
lenkt sei - nen Schritt, lenkt sei-nen

*rit.* *a tempo* Der Mensch wirft das  
Schritt, lenkt sei - nen Schritt. Der Mensch wirft das Los, das  
Der Mensch wirft das  
Der Mensch wirft das Los, das

*rit.*  
Los, a - ber es fällt, wie der Herr will, wie der Herr will.

2. Des Men - schen Trach - ten ist auf ir - disch  
3. Gott lenkt das Herz, rät sei - nen Weg zu

*verhalten*

2. Ding ge - rich - tet nur, je - doch es bleibt zu - rück, es bleibt zu  
3. gehn, den er zum Heil der Men - schen hat ge - legt, zum Heil der

*a tempo* 2. wenn der Mensch das  
3. Der Mensch soll bei

2. rück, es bleibt zu - rück, 2. wenn der Mensch, der Mensch das  
3. Men - schen hat ge - legt. 3. Der Mensch soll bei Gott, bei

2. wenn der Mensch das  
3. Der Mensch soll bei

2. wenn der Mensch, der Mensch das  
3. Der Mensch soll bei Gott, bei

*rit.*

2. Ir - di - sche ver - lässt. Nichts nimmt er mit, nichts nimmt er mit.  
3. Gott auf e - wig sein in sei - nem Reich, in sei - nem Reich.